

Europa rechnet man fünfzig Millionen Pfund, und noch eine größere Menge verzehrt das chinesische Reich.

Im Mittelalter waren die Gewürze die höchsten und wichtigsten Güter des Welthandels, und diejenigen Seestädte waren die reichsten und mächtigsten, in welchen sich dieser Handel zusammenfaßte. So blühte Alexandrien im 14. und 15. Jahrhundert und seine Macht ging dann auf Venedig über, das klug und unternehmend seine Verbindungen mit Alexandrien auszubenten verstand. Gewürze waren werthvoll wie Gold und Edelsteine, und die Portugiesen und Spanier boten Alles auf, mit ihren Schiffen die Heimath der edlen Gewürze zu erreichen und den Pfeffer, Ingwer, Zimmet und die Gewürznägeln aus erster Hand zu kaufen. In diesem Streben wurden die östlichen und westlichen Seewege nach Indien entdeckt.

Der Zimmetbaum.

Der Zimmetbaum, von welchem die kostbare, schon den Alten bekannte Gewürzrinde kommt, gehört mit dem Kampferbaum zur natürlichen Pflanzenfamilie der Lorbeeren und wurde von Linné *Laurus Cinnamomum* genannt. Wildwachsend erreicht der Baum eine Höhe von 30—40 Fuß, wird 18—20 Zoll dick und sendet seine dichtbelaubten Zweige wagrecht nach allen Richtungen aus. Die hellgrünen